

Amtsgericht Amberg

Abteilung für Zwangsversteigerungssachen

Az.: 1 K 45/23

Amberg, 05.11.2024



Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 15.01.2025	10:00 Uhr	B115, Sitzungs- saal	Amtsgericht Amberg, Paulanerplatz 4, Nebengebäude, 92224 Amberg

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Schwandorf von Oberviechtach

lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
1	Oberviechtach	26	Gebäude- und Frei- fläche	Nabburger Straße 5	0,0678	3463
5	Oberviechtach	27	Gebäude- und Frei- fläche	Nähe Nabburger Straße	0,0122	3463

Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

92526 Oberviechtach, Nabburger Straße 5

Mehrfamilienwohnhaus

Massivbau, zweigeschossig; teilweise unterkellert,
nicht für Wohnzwecke ausgebautes Dachgeschoss;
einschaliges Mauerwerk ohne Außendämmung;

Satteldach mit Ziegeleindeckung;

Baujahr nicht bekannt, entspr. Beschreibung in der Denkmalschutzliste erste Hälfte des 18. Jahr-
hunderts;

ca. 1975 Ausbau rechter Teil des Erdgeschosses;

ca. 1985 Ausbau Obergeschoss mit zwei Wohneinheiten;

der Ausbau des linken Teil Erdgeschoss ist nicht fertig gestellt;

Wohnflächen: Erdgeschoss insgesamt ca. 120 m²; Wohnung 1 Obergeschoss

ca. 47 m²; Wohnung 2 Obergeschoss ca. 98 m²

Zwei Heizkessel (Holz bzw. Öl); beide Baujahr 1985 (Ölheizung angeblich außer

Be-

trieb);

Erheblicher Unterhaltsanstau und allgemeiner Renovierungsbedarf im Erdgeschoss, Erdgeschoss links mit Fertigstellungsaufwand. Unterhaltungsanstau und leichter Renovierungsbedarf im Obergeschoss;

Erheblicher Renovierungsbedarf an der Fassade

Das Gebäude ist zum Wertermittlungsstichtag leerstehend.

Es besteht Denkmalschutz.

Anbau

Massivbau, eingeschossig, nicht unterkellert;

Scheune

Teilmassiv, Hohlblocksteine und Holzverbretterung;;

Verkehrswert: 126.000,00 €

Lfd. Nr. 5

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

Gemarkung Oberviechtach, Nähe Nabburger Straße, Gebäude- und Freifläche

Unbebautes, zum Wertermittlungsstichtag als Garten von Grundstück FINr. 26 genutzt;

Eine Zufahrt bzw. ein Zugang ist ausschließlich über das Grundstück FINr. 26 möglich;

Auf dem Grundstück befindet sich überwiegend angeflogener Wildwuchs, der vor einer weiteren Nutzung beseitigt werden muss.;

Verkehrswert: 3.300,00 €

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:

RA Buckenleib Tel.: 0961/34077 AZ: 23/000173 und/oder RA Schlaminger Tel:

0961/634929-0 AZ: 1811-20

Der Versteigerungsvermerk ist am 05.09.2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.